

**Tätigkeitsbericht der  
Frankfurt University of Applied Sciences  
nach § 14 Abs. 5 HessHG**

**Berichtsjahre 2021 und 2022**

## **A. Grundlagen: Organisationsstruktur – Leitung und Aufgabenbereiche**

Die Frankfurt UAS gliederte sich am 31.12.2022 in folgende Geschäftsbereiche:

- Fachbereich 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik
- Fachbereich 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften
- Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht
- Fachbereich 4: Soziale Arbeit & Gesundheit
- Fachsprachenzentrum
- 43 wissenschaftliche Einrichtungen und Kompetenzzentren
- 23 Organisationseinheiten der zentralen Verwaltung
- 13 Beauftragte

Personelle Veränderungen im Präsidium 2021 und 2022:

- 21.07.2021: Wiederwahl von Frau Prof. Dr. Klärle zur Vizepräsidentin für Forschung, Weiterbildung und Transfer sowie Herrn Prof. Dr. Thiele zum Vizepräsidenten für Studium und Lehre; Beginn der zweiten Amtszeit je am 01.04.2022
- 26.01.2022: Wahl von Frau Prof. Dr. Rägler zur Vizepräsidentin für Forschung, Weiterbildung und Transfer; Beginn der Amtszeit am 01.04.2022
- 31.01.2022: Amtsniederlegung von Frau Prof. Dr. Klärle als Vizepräsidentin für Forschung, Weiterbildung und Transfer
- 30.06.2022: Amtsniederlegung von Herrn Prof. Dr. Dievernich als Präsident
- 01.07.2022: Beauftragung von Herr Prof. Dr. Thiele mit der Wahrnehmung der Aufgaben des Präsidenten bis zum Amtsantritt des/der neuen Präsidenten/-in
- 31.10.2022: Ende der Amtszeit von Herrn Dr. Albers als Kanzler der Hochschule
- 01.11.2022: Beauftragung von Frau Prof. Dr. Saure mit der Wahrnehmung der Aufgaben der Kanzlerin bis zum Amtsantritt des/der neuen Kanzlers/-in
- 14.12.2022: Wahl von Herrn Prof. Dr. Schocke zum Präsidenten der Hochschule (Beginn der Amtszeit 01.04.2023)

Änderungen in der Organisationsstruktur der Hochschule 2021 und 2022:

- 01.03.2021: Organisatorische Veränderung der Bereiche Campus Services und Campusbau & Technik: Errichtung der Abteilung Facility Management sowie der Stabsstellen Bau; Errichtung der Stabsstelle Nachhaltigkeit
- 01.04.2021: Errichtung der Stabsstelle Marketing und Überführung in die Abteilung Marketing am 01.07.2022
- 01.07.2021: Errichtung der Stabsstelle Digitalisierungsbüro
- 14.07.2021: Bestellung von Frau Ambrosius zur BEM-Beauftragten
- 01.04.2022: Bestellung von Herrn Prof. Dr. Franzen zum Beauftragten des Präsidiums für die Digitalisierung von Prüfungsangelegenheiten sowie von Frau Hoene-Lindemann zur Beauftragten für Studierende mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen
- 01.05.2022: Namensänderung des ZPG in School of Personal Development and Education (ScoPE)
- 01.06.2022: Organisatorische Veränderung des Bereichs Diversity: Errichtung des Referats für Chancengleichheit und Diversity;
- 01.10.2022: Auflösung des Referats „Prüfungsrecht und Grundsatzangelegenheiten des Studiums“ und Überführung der Zuständigkeit in die Abteilung BeSt
- 01.10.2022: Errichtung der Abteilung HoST; Bestellung von Frau Broeren zur Ansprechperson für Antidiskriminierung

## **B. Darstellung der Tätigkeit in den Berichtsjahren 2021 und 2022**

### **B.1 Studium und Lehre**

Der Hochschulentwicklungsplan HEP 2025Plus und das Leitbild zur Qualität der Lehre bilden den Rahmen für die Profilbildung der Hochschule in dieser Leistungsdimension. Die Eckpfeiler sind solide und umfassende Bildungsangebote mit selbstbestimmten, flexiblen Lernwegen, ein Fachstudium in projektbezogenen und interdisziplinären Lernformaten mit starkem Praxisbezug sowie ein abgestimmtes Angebot zur Persönlichkeitsentwicklung und zur Förderung gesellschaftlicher Verantwortung.

Das Studiengangportfolio der Frankfurt UAS wurde im Zeitraum 2021 - 2022 durch verschiedene Maßnahmen weiter zukunftsfähig ausgebaut. Im Mittelpunkt standen dabei u. a. die Steigerung des Anteils der Studierenden in den Gesundheitswissenschaften, eine Steigerung des Anteils der Masterstudierenden an der Studierendenzahl insgesamt sowie die Ausweitung des Angebots an dualen Studiengängen von sieben auf fünfzehn im Rahmen des Programms proDual des Landes Hessen, um das Profilmerkmal „Berufsqualifizierung/Employability“ weiter zu stärken. Folgende neue Studiengänge wurden im Berichtszeitraum gezielt zur Abrundung des Studiengangportfolios errichtet:

- Stadtplanung (B.A.) - Fb 1
- Renewable Energy (M.A.) - Fb 2
- Berufspädagogik für Pflege und Gesundheitsberufe (M.A.) - Fb 4
- Leadership: divers – innovativ - nachhaltig (MBA) - WeLL
- Sustainable Business Development (MBA) - WeLL

Des Weiteren konnten im Berichtszeitraum folgende duale Studiengänge akkreditiert werden:

- Bioverfahrenstechnik (B.Eng.)
- Elektro- und Informationstechnik (B.Eng.)
- Service Engineering (B.Eng.)
- Informatik (B.Sc.)
- Maschinenbau (B.Eng.)
- Produktentwicklung Technisches Design (B.Eng.)
- Angewandte Pflegewissenschaft (B.Sc.)
- Hebammenwissenschaft – in Kooperation mit der Goethe-Universität Frankfurt (B.Sc.)

Neben der oben beschriebenen fortlaufenden Portfolioschärfung wurden zahlreiche Maßnahmen zur allgemeinen Verbesserung des Studienerfolgs eingeführt. Die Frankfurt UAS zeichnet sich aus durch eine ausgesprochen diverse Studierendenschaft mit sehr unterschiedlichem Bildungs- und Migrationshintergrund. In diesem Zusammenhang wurde im Rahmen des Programms „Hohe Qualität in Studium und Lehre, gute Rahmenbedingungen des Studiums“ 2021 der Förderantrag „smart<sup>UAS</sup>: Studierende Stärken – Talente fördern – Vielfalt nutzen“ zur Verbesserung der Durchlässigkeit des Bildungssystems gestellt. Die Gelder wurden im Oktober 2021 bewilligt (rund T€ 200 für 2021 und 2022) und die beiden Projekte STEPS Frankfurt –

Schritt für Schritt durchs Studium (STEPS) und „ScoPE - School of Personal Development & Education“ (ScoPE) verstetigt bzw. initiiert.

Mit STEPS hat die Hochschule ein wirksames Instrument zur Bündelung der Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen im Student Life Cycle entwickelt, das maßgeschneidert auf die individuelle Situation der Studierenden, insbesondere ihre unterschiedlichen Zugangs- und Bildungswege, reagiert. Dadurch soll u. a. die Durchlässigkeit in die akademische Bildung für alle Studierenden befördert und die Quote der Absolvent/-innen in der Regelstudienzeit gesteigert werden. Im Einzelnen wurden in den Jahren 2021 und 2022 folgende Maßnahmen zu STEPS umgesetzt:

- Einrichtung einer Projektleitungs- sowie Projektmanagementstelle
- Einstellung von Kolleg/-innen zu den Themen Studienvorbereitung, Start ins Studium
- Einrichtung der integrierten Studienberatung in den vier Fachbereichen
- Schulungen von Tutor/-innen und Mentor/-innen
- Einrichtung der „Mathe- und Physikwerkstatt“ sowie der Angebote zu Herkunftssprachen
- Studium der angepassten Geschwindigkeit (SAG) im Maschinenbau des Fb2
- Online Self Assessment (OSA)

Die Hochschule bietet darüber hinaus in der Studienorientierungsphase ein hochschulweites Schnupperstudium und verschiedene Orientierungsworkshops an. Hier arbeitet die Hochschule eng zusammen mit Einrichtungen wie *Arbeiterkind.de*, die gerade Studierende aus der ersten Bildungsgeneration ansprechen und unterstützen. Die psychosoziale Beratung wurde zusätzlich personell verstärkt, um dem wachsenden Bedarf an Unterstützung in diesem Bereich gerecht zu werden.

Ein Profilvermerkmal der Frankfurt UAS ist der ganzheitliche Bildungsanspruch. Im Teilprojekt ScoPE wurden im Berichtszeitraum daher vielfältige Angebote zu Persönlichkeitsentwicklung und zur Bildung von Schlüsselkompetenzen sowie digitalen Kompetenzen entwickelt. Das Vorhaben wird durch die strategische Berufsplanung unterstützt. So können die Fachbereiche insgesamt sechs Professuren aus dem 300W-Stellenprogramm des HHSP mit dem Schwerpunkt Schlüsselkompetenzen, kulturelle Bildung u. a. besetzen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Entwicklung einer spezifischen HAW-Didaktik mit innovativen Lehr- und Prüfungsformaten, welche übergreifende Bildungsziele wie „Future Skills“ in die Curricula trägt und sie in Lehrveranstaltungen verankert.

Mit den Mitteln zur Qualitätssicherung der Lehre (QSL) konnte die Hochschule im Berichtszeitraum mehrere Maßnahmen zur Verbesserung von Studienbedingungen und Integration fortführen. Hierzu zählen u. a. die Weiterführung des Selbstlernzentrums, das Self-Access-Center sowie die Deutschkurse für ausländische Studierende im Fachsprachenzentrum auf zentraler

Ebene. In den Fachbereichen werden aus QSL-Mitteln Lehrpersonal, Betreuungspersonal in der Lehre (z. B. Labor-Ingenieur/-innen) und Tutorenprogramme weiterfinanziert.

Im KompetenzCampus bietet die Frankfurt UAS seit Herbst 2022 gemeinsam mit dem Fachbereich 4 einen weiterbildenden Zertifikatskurs zur Qualifizierung von Geflüchteten aus Afghanistan an. Fokus des Zertifikatskurses ist neben dem Erwerb von Fachsprachkenntnissen die Vermittlung von Kompetenzen im Bereich Soziale Arbeit und Familienmediation. Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmenden auf die Anforderungen des deutschen Arbeitsmarktes vorzubereiten und die dafür notwendigen Fachkenntnisse zu vermitteln.

Die Frankfurt UAS hat das erklärte Ziel, eine Präsenzhochschule zu sein und zu bleiben. Gleichzeitig verschließt sie sich nicht den neuen Möglichkeiten der Online-Lehre, wodurch die Hochschule besonders effektiv auf die pandemiebedingten Herausforderungen an die Lehre reagieren konnte. Dazu gehören u. a. die Etablierung von Videokonferenzen und Online-Tutorials für die Studierenden sowie eine Umorganisation der Prüfungen aufgrund der gesetzlichen Einschränkungen. Hierzu wurden die Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen z. B. um verlängerte Bearbeitungszeiten, flexible Rücktrittsregelungen und digitale Abgabe von Prüfungsleistungen gemäß der Verordnung zur Bewältigung der Auswirkungen der SARS-CoV-2-Pandemie im Hochschulbereich vom 12. Februar 2021 für die Dauer der Pandemie ergänzt.

Für die Studierenden wurden weiterhin folgende Digitalisierungsmaßnahmen durchgeführt:

- Breite Etablierung von Blended Learning-Angeboten
- Einführung einer neuen Lernplattform für zeitlich flexibles Lernen
- Integration eines Video Content Management-Systems
- Flexible Vorbereitung auf Klausuren und Veranstaltungen
- Zusätzliche didaktische Weiterbildungsangebote im Bereich mediengestütztes Lehren
- Virtuelle Lehrveranstaltungen im Rahmen des UIREKA-Projekts mit Partnerhochschulen in Portugal und Belgien
- Etablierung eines Umsetzungsdienstes für die Erstellung von barrierearmen Lernmaterialien für Studierende mit einer Behinderung
- Ausbau von Vernetzungsmöglichkeiten

## **B.2 Forschung**

Die Frankfurt UAS betreibt die weitere Profilierung ihrer Forschung mit Nachdruck. Wesentlich in diesem Zusammenhang ist die konsequente Verbesserung der personellen und infrastrukturellen Unterstützung der Forschenden.

Im Zuge der Etablierung eines eigenen akademischen Mittelbaus wurde 2020 ein Konzept zur internen Vergabe der Mittel aus dem Mittelbauprogramm entwickelt und in zwei Ausschreibungsrunden (2021/2022) insgesamt 44 neue Stellen bewilligt. Bis Ende 2022 konnten 37

Stellen besetzt werden. Die erste Ausschreibung zum Stichtag 31.03.2021 erfolgte in vier Förderlinien mit den folgenden Stellenbesetzungen:

- Stärken stärken: insgesamt 26 Promotionsstellen
- Emerging Fields: Insgesamt 12 Promotionsstellen
- Managementstrukturen: Insgesamt zwei PostDoc Stellen eingerichtet (geplant war hier die Förderung von ca. drei bis max. sechs Postdoc Stellen)
- Forschendes Lehren: insgesamt eine Promotionsstelle als Pilotprojekt

Der akademische Mittelbau soll eine Verbreiterung der Forschungsbasis sowohl durch Qualifikationsstellen als auch durch die Entwicklung nachhaltiger Managementstrukturen bewirken. Weiterhin werden aufstrebende Forschungsfelder gefördert.

Seit dem 01.10.2020 können im hochschulübergreifenden Promotionszentrum Mobilität und Logistik (PZ MuL), unter Beteiligung von der Frankfurt UAS, der Hochschule Fulda (HFD) und der Hochschule RheinMain (HSRM), Promotionen im Fachgebiet Mobilität und Logistik durchgeführt werden. Die Geschäftsstelle hat ihre Arbeit im Juli 2021 an der Frankfurt UAS aufgenommen. Das PZ MuL umfasst 15 professorale Mitglieder, davon neun Mitglieder der Frankfurt UAS, fünf Mitglieder der HSRM und ein Mitglied der HFD. Der Promotionsausschuss hat im Zeitraum 07/2021 bis 12/2022 bisher sieben Doktorand/-innen aufgenommen. Im Herbst 2022 wurde das erste Promotionsverfahren eingeleitet.

Im Rahmen der in 2021 durchgeführten Evaluation von vier der insgesamt sieben HAW-Promotionszentren hat die Evaluationskommission im Juni 2022 in ihrem Evaluationsbericht Empfehlungen zur Weiterentwicklung der hessischen Promotionszentren formuliert, die seit der Veröffentlichung sukzessive umgesetzt werden. Wesentliche Elemente sind der Umbau der Governancestrukturen, hier insbesondere die Einrichtung eines wissenschaftlichen Beirats sowie das Implementieren eines Forschungsprogramms. Im Nachgang der Evaluation wurde das Promotionsrecht entfristet.

Im Rahmen des Projekts „Ausbau und Verbesserung der Rekrutierungs- und Entwicklungsmaßnahmen für professorales Personal an der Frankfurt University of Applied Sciences“ (PROFm) schafft die Frankfurt UAS neue Beschäftigungsformate auf allen Stufen der Karriereentwicklung an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis. In diesem Zusammenhang wurden u. a. drei Maßnahmen umgesetzt: Die erste Maßnahme fokussiert sich auf die Einführung von sogenannten Praxis-Promotionen. Hier geht es darum, geeignete Masterabsolvent/-innen für einen Zeitraum von drei Jahren sowohl an der Hochschule als auch bei externen Arbeitgeber/-innen zu beschäftigen. Ziel dieser Qualifikationsphase ist neben der Promotion auch der Gewinn von Lehrerfahrung. Die zweite Maßnahme umfasst die Einführung von sogenannten Praxis-Postdocs. Zielgruppe für dieses Qualifizierungsangebot sind promovierte Nachwuchskräfte, die sich für eine Arbeit an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis

interessieren oder evtl. sogar schon konkretes Interesse an einer HAW-Professur haben, aber noch nicht über die nötige außerhochschulische Berufserfahrung verfügen. Neben dem Gewinn von Berufserfahrung steht auch in dieser Phase der Erwerb von Lehrqualifikation im Vordergrund. Die dritte Maßnahme fokussiert sich auf Kooperationsprofessuren als dritter Karriere-Ebene an der Schnittstelle von Hochschule und Berufspraxis. Ziel ist es, denjenigen Kandidatinnen und Kandidaten, die bereits über hinreichende Berufungsvoraussetzungen verfügen und sich für die Arbeit als HAW-Professor/-in begeistern, jedoch zu einem wesentlichen Teil in der Berufspraxis verbleiben wollen, ein flexibles Angebot zu machen.

Zu den Profilvorhaben der Hochschule gehört ab 2021 auch die konzeptionelle Entwicklung des House of Science an Transfer (HoST) am neuen Standort in der Hungener Straße. Das HoST ist sowohl eine neue Institution mit attraktiven, innovationsfördernden Räumlichkeiten, als auch eine inhaltliche Klammer für Forschung, Entwicklung und Transfer. Es wurde seit Sommer 2021 sukzessive durch Forschungsschwerpunkte und -projekte der Hochschule sowie die Abteilungen Forschung Innovation Transfer (FIT) und den Kompetenzcampus Lebenslanges Lernen (WeLL) bezogen und konnte im April 2022 offiziell eröffnet werden. Mit dem weiteren inhaltlichen Ausbau des HoST wird ein Ort geschaffen, an dem die Transferaktivitäten bei der Hochschule einen fruchtbaren Rahmen und Ankerpunkt vorfinden. Dieser wird durch die Ausstattung der Räume, z. B. durch die Einrichtung von CoWorking Spaces, gefördert.

Zum 1. Oktober 2022 wurde eine eigene Abteilung HoST errichtet, deren Geschäftsstellenleitung organisatorische Aufgaben übernehmen sowie als Koordinator/-in die zentrale Anlaufstelle und Ansprechperson darstellen soll. Die Leitung wird im ständigen Austausch mit Unternehmen, Verbänden, Stadt und Region sein, um die Forschungs- und Transferexpertise der Frankfurt UAS nach außen sichtbar zu machen. Neue Netzwerke werden geknüpft, etablierte Netzwerke gepflegt und ausgebaut. Die Abteilung wird weiterhin die im Gebäude „HoST“ angesiedelten Forschungsgruppen intern vernetzen, Synergien schaffen sowie eine gemeinsame Plattform herstellen, die eine interdisziplinäre Verknüpfung systematisch befördert.

Die Transferaktivitäten der Hochschule werden somit systematisiert und strukturell unterstützt, neue Prozesse werden intern aufgesetzt und die Sichtbarkeit des Wissens- und Technologietransfers und seine Bedeutung für die Hochschule nach innen und außen gestärkt. Um allen diesen neuen Anforderungen und der Innovationskraft der initiierten Maßnahmen einen Rahmen zu geben, wird seit Ende 2022 eine Transfer- und EU-Forschungsstrategie an der Frankfurt UAS entwickelt mit dem Ziel, sie bis Mitte 2023 zu verabschieden.

Zu den Profilvorhaben zählt weiterhin, Entrepreneurship als Querschnittsaufgabe nachhaltig an der Hochschule zu verankern und Gründungswilligen und -interessierten gezielte Unterstützung zu bieten. Das Ziel wurde über eine Vielzahl von Veranstaltungen, Netzwerktreffen und Beratungsangebote flankiert. So führte FIT in Zusammenarbeit mit dem Institut für

Entrepreneurship unter der Leitung von Prof. Dr. Cord Siemon und dem Wirtschaftspaten e. V. regelmäßige Gründungsberatungen durch, speziell zu den beiden Förderlinien EXIST-Beratung und Beratung für Hessen Ideen-Stipendium. Die Workshop-Reihe „Wege in die Selbstständigkeit“ wurde mit vier Veranstaltungen pro Semester erfolgreich umgesetzt. Beispielhaft dafür stehen die Veranstaltungen:

- 20.01.2021 Beteiligungsverträge mit Investoren - Was sollten Startups hierbei beachten?
- 21.04.2021 Patente, Marken und Design - Einführung in das Thema Schutzrechte (IP)
- 12.05.2021/09.06.2021 Mit einem guten Businessplan zum Erfolg (Teil 1 und 2) - Der Finanzteil eines „bankensicheren“ Businessplanes
- 27.10.2021 Startups – Gründen im Team - Besondere Schwerpunkte: Green-Startups, nachhaltige Geschäftsmodelle, Social Entrepreneurship
- 19.01.2022 Beteiligungsverträge mit Investoren – Was sollten Startups hierbei beachten?
- 20.04.2022 Von der Geschäftsidee zum erfolgreichen Geschäftsmodell
- 11.05.2022 Employer Branding – Wie steigern wir die Attraktivität unseres Startups für unsere Mitarbeiter/-innen?
- 06.07.2022 Öffentliche Finanzierungsinstrumente für Gründung und Wachstum

Die Frankfurt UAS kooperiert hierbei systematisch und beispielhaft mit den Business Angels, dem Jumps e. V. oder dem TechQuartier im Fokus Entrepreneurship. Die neue Abteilung HoST wird die Transferaktivitäten in diesem Bereich bündeln.

Im Rahmen der Förderlinie KI-Nachwuchs@FH stellte ein interdisziplinäres Team einen Antrag, die KI-IT-Infrastruktur zur fördern. Am 04.10.2021 wurden T€1.156 bewilligt. Gefördert wird neben einer sehr leistungsfähigen Server-Landschaft auch bspw. Kameras zur Identifikation von Radverkehren oder Ortungssysteme für Logistikprozesse. In der DFG Förderlinie „Großgeräteantrag“ ist es der Frankfurt UAS gelungen, das Projekt „Modularer 1:1-Bauteilprüfstand und photogrammetrisches 3D-Messsystem“ mit einem Volumen von T€ 1.00 einzuwerben. Ebenso erfolgreich gestaltete sich die Beantragung von drei herausragenden Modulen im EFRE Investitionsprogramm – Tiny House Studio Lab, eines großformatigen Betondruckers und der Beschaffung eines innovativen E-Mobility Rollenprüfstandes – mit insgesamt ebenfalls einer Förderung von T€1.156. Mit diesen Förderungen konnte ein ungewöhnlich hohes Maß an struktureller Verstärkung von Forschungsbereichen im Berichtszeitraum erreicht werden.

### **B.3 Personalentwicklung und wissenschaftlicher Nachwuchs**

Der wissenschaftliche Mittelbau (siehe Kapitel B.2) dient sowohl der Unterstützung und Entwicklung der Forschung als auch der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Frankfurt UAS. Entsprechend dem Eckpunktepapier des HMWK für den Aufbau eines wissenschaftlichen Mittelbaus werden rund 80 % der vorhandenen Mittel für Qualifikationsstellen durch die Förderung zunächst für drei Jahre mit einer Verlängerungsoption zugewiesen. 20 % der zur Verfügung stehenden Mittel werden zur Finanzierung von dauerhaft beschäftigtem Personal im Forschungsmanagement eingesetzt.

Im Projekt PROffm werden weitere innovative Ansätze der Nachwuchsförderung erarbeitet (siehe B.2). Im Berichtszeitraum wurden die neuen Stellenformate konzeptionell entwickelt, im Anschluss fanden zwei Auswahlverfahren statt. Als Ergebnis sind vier Praxis-Promotionsstellen bereits in 2022 gestartet, weitere sechs Stellen werden im Laufe des Jahres 2023 besetzt. Weiterhin konnte die Hochschule zwei Kooperationsprofessoren mit strategisch wichtigen Partnerinstitutionen gewinnen.

Die Frankfurt UAS arbeitet mit Hochdruck an den in 2021-2026 anstehenden ca. 120-140 Berufungsverfahren. In Folge erhöhte sich die Professor/-innenzahl im Berichtszeitraum um 9,2 VZÄ im Vergleich zu 2020. Durch die Vielzahl laufender Berufungsverfahren wird in den Folgejahren ein weiterer signifikanter Anstieg erwartet. Der Anteil der wissenschaftlichen Mitarbeitenden stagnierte, wobei hier ein leichter Anstieg der unbefristeten Arbeitsverhältnisse um 3,1 VZÄ im Vergleich zu 2020 festzustellen ist. Bei dem technisch-administrativen Personal erhöhte sich die Beschäftigtenzahl um ca. 5 %. Grund hierfür sind der gestiegene Arbeitsumfang, u. a. zur dringend erforderlichen Gewinnung von wissenschaftlichem und professoralem Personal sowie zur Intensivierung der Digitalisierung, Internationalisierung und Drittmittelforschung.

#### **B.4 Erfüllung des Gleichstellungsauftrags**

Mit der Schaffung des Referats „Chancengleichheit und Diversity“ in 2022 wurden die Aufgaben der Hochschule in diesem Bereich gebündelt und die Voraussetzung für mehr Kooperationen und Synergien geschaffen. Im Referat sind nunmehr die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten, die Beauftragte für Studierende mit Behinderung sowie die Zuständigen in den Bereichen Antidiskriminierung, Diversity, Vereinbarkeit von Familie mit Beruf und Studium und die MINT-Förderung unter einem Dach vereint.

Im Berichtszeitraum wurde die kontinuierliche Umsetzung des Frauenförder- und Gleichstellungsplans mit umfangreichen Maßnahmen im Sinne des HGIG und einer Laufzeit bis 2025 weiterverfolgt. Darin bilden die Felder Berufungsverfahren, Ausbau der Fördermaßnahmen für Frauen in den MINT-Fächern auf allen Qualifikationsebenen, Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie mit Beruf, wissenschaftlicher Qualifikation oder Studium, geschlechtergerechte Personalentwicklung und -rekrutierung, Gender- und Diversityaspekte bei Bau- und Umbaumaßnahmen sowie der geplante Ausbau der Kinderbetreuung die Schwerpunkte.

Durch die erfolgreiche Teilnahme am Professorinnenprogramm III konnten erhebliche Finanzmittel für die Gleichstellungsförderung der relevanten Fachbereiche eingeworben werden. Daraus resultierend war der Berichtszeitraum auch von Antragstellung und Umsetzung der im Gleichstellungskonzept avisierten Maßnahmen geprägt, u. a. die Erweiterung der Angebote des Familienbüros, die Schaffung von Stellen zur Förderung von weiblichem wissenschaftlichem Personal in den Fachbereichen und dem Projekt Gendermonitoring.

Im Wintersemester 2021/22 lag der Frauenanteil bei den Studierenden bei 43,9 %. Die Geschlechter verteilen sich unterschiedlich auf die Studiengänge und Fachbereiche. Insbesondere im Fb 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften ist der Frauenanteil mit nur 19,9 % nach wie vor gering. Im Fb 3: Wirtschaft und Recht sind Frauen vor allem im Tourismusmanagement (70,7 %) überrepräsentiert. Im Fb 4: Soziale Arbeit und Gesundheit liegt der Frauenanteil in den Studiengängen zwischen 53,3 und 92,6 %.

Die Frankfurt UAS hatte 2021 einen Frauenanteil bei den Professuren von 37,0 % (+0,5 % im Vergleich zu 2020) und lag damit weiter deutlich über dem Bundesdurchschnitt aller Hochschularten. Hinsichtlich der Fächergruppen gibt es nach wie vor große Unterschiede: Im Fb 4 liegt der Frauenanteil bei den Professuren bei 66,7 %; im Fb 2 dagegen bei nur 14,3 %. Im Fb 3 ist das Geschlechterverhältnis mit 41,7 % relativ ausgeglichen; Fb 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik liegt mit 28,1% Professor/-innenanteil noch immer unter der Zielmarke von 30 %. Die starke Unterrepräsentanz von Frauen unter Honorarprofessuren ist geblieben und liegt bei 4 % (eine von 25). Frauen stellen 49,1 % der Lehrkräfte für besondere Aufgaben und 48,1 % der wissenschaftlichen Mitarbeitenden. Der Frauenanteil in der Gruppe der administrativ-technischen Mitarbeitenden beträgt hochschulweit unverändert 64,2 %, auf der Leitungsebene sogar rund 70 %.

## **B.5 Weitere Leistungsdimensionen: Nachhaltigkeit**

Die Frankfurt UAS verabschiedete in 2021 als erste der hessischen Hochschulen eine Nachhaltigkeitsstrategie und institutionalisierte den Bereich durch die Gründung eines „Büros für Nachhaltigkeit“. Es koordiniert die Umsetzung von Maßnahmen und stellt sicher, dass die Aktivitäten in allen Leistungsdimensionen und im gesamten Hochschulbetrieb im Sinne der Nachhaltigkeit aufeinander abgestimmt werden. Jeder Fachbereich und jede Abteilung entsendet je eine/n Beauftragte/n als Mitglied. Im regelmäßigen Austausch werden die Impulse aus der gesamten Hochschule aufgegriffen, Maßnahmen entwickelt und sukzessiv umgesetzt. Ende 2022 wurde ein Nachhaltigkeitsrat mit Vertreter/-innen sowohl aus der Hochschule als auch aus Wirtschaft und Gesellschaft gegründet. Das Gremium begleitet, fördert und unterstützt den Weg der Frankfurt UAS hin zu einer nachhaltigen Hochschule. Ein Nachhaltigkeitsbericht mit einer Bestandserhebung und einem Monitoring wurde erstmalig 2021 veröffentlicht.

Die Frankfurt UAS geht weit über die Festlegung des HHSP hinaus und besetzt je eine Nachhaltigkeitsprofessur pro Fachbereich aus dem zusätzlich durch das Land zur Verfügung gestellten 300 W-Professuren. Die erste wurde zum Wintersemester 2022/2023 berufen. Die Nachhaltigkeitsprofessuren begleiten die Arbeit des Nachhaltigkeitsbüros wissenschaftlich und arbeiten an der Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie mit.

## B.6 Finanzen

Der kamerale Zuschuss – Produktabgeltung Lehre und Forschung incl. QSL – hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 2.698 auf T€ 68.172 erhöht. Die Erhöhung fand entsprechend der im HHSP vereinbarten Steigerungsraten zum größten Teil im Grundbudget statt (T€ +2.048, +3,9 %). Dagegen hat sich das Erfolgsbudget nur um 2,5 % erhöht (T€ +188). Dies ist i. W. auf die gesunkene Zahl an Absolvent/-innen im Teilbudget Lehre zurückzuführen. Die QSL-Mittel sind um T€ 163 (+4,0 %) gestiegen. Erstmals findet sich im kameralen Zuschuss das Profilbudget B (T€ 230) sowie die Personal-Vermittlungsstelle (T€ 68). Die ZVSL-Grundfinanzierung (ZVSL-Landesanteil, ZVSL-Bundesfinanzierung für Studieneinstieg, Studienabschluss und Infrastrukturmaßnahmen) ist mit T€ +173 relativ stabil geblieben. Die Zweitmittel-Einnahmen haben sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 2.491 erhöht. Dies ist auf die Steigerung bei den ZVSL-Zuweisungen für Einzel-Projekte i. H. v. T€ 873 zurückzuführen. Erstmals wurde durch ZVSL-Mittel der Auf- und Ausbau von Studienangeboten im Bereich der Hebammenkunde (T€ 302) und Pflege (T€ 285) finanziert. Weiterhin zu erwähnen ist die erstmalige Zuweisung im 300-W-Stellen-Programm (T€ 333) sowie das Projekt Nachhaltigkeit (T€ +254).

Die Drittmittel-Einnahmen aus Projektförderung, Auftragsforschung und Dienstleistungen sowie Spenden und Sponsoring sind um T€ 3.713 auf T€ 13.588 gestiegen. Die Einnahmen der Weiterbildung sind gegenüber dem Vorjahr um T€ 107 gesunken, was fast vollständig auf die WB-Studiengänge zurückzuführen ist (T€ -106). Bei den übrigen Kostenersätzen ist ein Rückgang von T€ -120 zu verzeichnen, der i. W. durch Sondereffekte bei den Personalkostenerstattungen bedingt ist. Die Personalkosten haben sich im gleichen Zeitraum um T€ 2.734 erhöht (+3,6 %). Bei den Sachkosten sind die Steigerung bei den Miet- und Mietnebenkosten (T€ +916, aufgrund der erstmaligen Anmietung von Bauteil C in der Hungener Straße), die Zunahme von Wartung und Instandhaltung bei den Gebäuden (T€ +1.104) sowie der Anstieg der Reisekosten (T€ +741, Normalisierung nach Corona-Beschränkungen) erwähnenswert. Trotz der Energiekrise ist im Bereich Energie/Wasser nur eine Steigerung von T€ 191 (+ 12,5 %) zu verzeichnen.

Die Verwaltungsrücklage hat sich um T€ 8.595 vermindert, was i. W. auf den Abbau der investiven HSP-2020-Invest-Rücklage um T€ 6.577 aufgrund des Baufortschritts von Gebäude 10 zurückzuführen ist. Weiterhin hat sich die konsumtive HSP-2020-Invest-Rücklage entsprechend dem mit dem HMWK vereinbarten Abbaupfad um T€ 3.539 und die QSL-Rücklage durch Ausfinanzierung der bereits früher begonnenen Projekte um T€ 1.203 vermindert. Gegenläufig haben sich hier die Zunahme bei den Förderprodukten (T€ +2.078) und beim Profilbudget A (T€ +647) ausgewirkt. Die Davon-Position ZVSL in der Gewinnrücklage hat sich um T€ 1.721 erhöht, was u. a. auf die späte Zustellung der Bescheide, aber auch auf Verzögerungen bei der Umsetzung von Maßnahmen zurückzuführen ist. Die Gewinnrücklage (ohne ZVSL) ist um T€ 260 gestiegen.

Leistungsdimension	Jährliche Kennzahl / Parameter	Operationalisierung	Meldung von:	ggf. Eingang des HS-Tonus	Anmerkungen
<b>1 Lehre und Studium</b>					
1.1	Studierende (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptprüfer*innen im WiSe 2020/2021)	Pers	HMWK		Studierende gem. Studierendenzustand ohne Prüfungsart "5" und "6"
1.2	davon männlich	% m	HMWK		Studierende gem. Studierendenzustand ohne Prüfungsart "5" und "6", Anteil an Gesamt
1.3	davon weiblich	% w	HMWK		Studierende gem. Studierendenzustand ohne Prüfungsart "5" und "6", Anteil an Gesamt
1.4	davon divers	% d	HMWK		Wird nur ausgewiesen, wenn nicht gegen statistische Geheimhaltungsbestimmungen verstößt wird
1.5	darunter Bildungsausländer*innen	% a	HMWK		Bildungsausländer gem. Definition im Erfassungsbudget, alle
1.6	darunter Lehramtsstudierende	% l	HMWK		Bildungsausländer gem. Definition im Erfassungsbudget, nur LA
1.7	Abschlussquote BA	Anzahl Absolvent*innen (Regelstudienzeit plus 2 Semester) relativ zur Anzahl Studierende im 3. FS (nur im Erststudium) im Bachelor	HMWK		Abschlussquote ab Anfangsjahrestrippe 2015 - 2017, evtl. nach RSZ getrennt ausweisen
1.8	Abschlussquote MA	Anzahl Absolvent*innen (Regelstudienzeit plus 2 Semester) relativ zur Anzahl Studierende im 3. FS (nur im Erststudium) im Master	HMWK		Abschlussquote ab Anfangsjahrestrippe 2015 - 2017, evtl. nach RSZ getrennt ausweisen
1.9	Betreuungsrelation (wiss./künstl. Personal)	Anzahl Studierende pro wiss./künstl. Personal	HMWK		Gesamtpersonal, inkl. Professoren, Relation gem. Zielvereinbarung
1.10	Betreuungsrelation (Prof.)	Anzahl Studierende pro Prof.	HMWK		Betreuungsrelation gem. HSP
1.11	Studiendauer BA	Durchschnittliche Studiendauer von Absolvent*innen im Vergleich zu Regelstudienzeit im Bachelor	HMWK		Anzahl der Semester bis zum Bachelorabschluss / Anzahl der Absolventen. Evtl. nach RSZ getrennt ausweisen
1.12	Studiendauer MA	Durchschnittliche Studiendauer von Absolvent*innen im Vergleich zu Regelstudienzeit im Master	HMWK		Anzahl der Semester bis zum Masterabschluss / Anzahl der Absolventen. Evtl. nach RSZ getrennt ausweisen
1.13	Didaktische Weiterbildung	Teilnahmen der Professor*innen an Didaktik-Seminaren (mind. 1-tägige Maßnahmen, interner oder externer Anbieter) in Relation zur Anzahl an Prof.	HS		Bitte nehmen Sie als Stichtag jeweils den 31.12. eines Jahres.
1.14	Durchlässigkeit des Studiensystems	Anteil Absolvent*innen ohne traditionelle HZB	HMWK		Ohne traditionelle HZB = Def. Nach CHE (Eignungsprüfung, ber. Quali, sonstige) Es erfüllt ohne HZB (wird im HS noch dazu gestellt)
1.15	Durchlässigkeit des Studiensystems	Anteil Master-Studierende mit Bachelorabschluss anderer HS	HS		Bitte nehmen Sie hier den Meldetermin gemäß amtlicher Statistik als Stichtag für das jeweilige Jahr. Laut emt. Statistik gibt es insg. fünf HS-Arten: Universitäten, Theologische HS, Kunst-HS, HAWen, Fernstudienhochschulen.
1.16	Preise im Bereich Lehre	Beispiele für extern, wettbewerblich eingeworbene Preise und Auszeichnungen im Bereich Lehre im betreffenden Berichtsjahr (max. fünf)	HS		Dies ist ein Freifeld. Hier kann die jeweilige Hochschule, die aus ihrer Sicht wichtigsten Erfolge auflisten. Die vorgegebene Maximalzahl an Nennungen ist zu beachten. Bitte sortieren Sie Ihre Auflistung nach Förderjahr, beginnend mit den jüngsten Auszeichnungen und Preisen (Förderung in 2020)
1.17	Duale Studiengänge	Anzahl dualer Studiengänge Bachelor	HMWK		Studierende gem. Studierendenzustand mit EP 31 = 4, 5, 6, 7
1.18	Duale Studiengänge	Anzahl dualer Studiengänge Master	HMWK		Studierende gem. Studierendenzustand mit EP 31 = 4, 5, 6, 7
<b>2 Akademische Weiterbildung</b>					
2.1	Weiterbildungsstudiengänge	Anzahl Bachelor-Studiengänge	HMWK		PrüfArt „6“ gebührenpflichtig
2.2	Weiterbildungsstudiengänge	Anzahl Master-Studiengänge	HMWK		PrüfArt „6“ gebührenpflichtig
2.3	Abschlüsse in Weiterbildungsstudiengängen	Anzahl der Absolvent*innen in Weiterbildungsstudiengängen (PrüfArt „6“ gebührenpflichtig)	HMWK		Anzahl der Weiterbildungsstudiengänge insgesamt (alle Prüf-Arten)
2.4	Entgelte aus Weiterbildungsstudiengängen	Summe der Entgelte in € im Berichtsjahr	HS		
<b>3 Forschung</b>					
3.1	Profilierte Schwerpunkte in der Forschung (Sprecher- bzw. Koordinationsfunktion)	Benennung der profilibierenden Forschungsschwerpunkte (nur Titel)	HS		Dies ist ein Freifeld. Nur Titel auflisten. In der Anzahl nicht beschränkt, um die Darstellung aus der jeweilig. Forschungsstrategie möglichst passend abbilden zu können; als Orientierungswert für eine vergleichbare Darstellungslänge werden 15 Positionen angesetzt.
3.2	Drittmitel	Einnahmen aus öffentlichen Drittmiteln pro Prof. (ohne EU)	HMWK		Finanzdaten gem. Hochschulfinanzstatistik, Personal gem. Hochschulstatistik
3.3	Drittmitel	Einnahmen aus der Wirtschaft und sonstigen nicht-öffentlichen Bereichen pro Prof.	HMWK		Finanzdaten gem. Hochschulfinanzstatistik, Personal gem. Hochschulstatistik
3.4	Drittmitel	Einnahmen aus EU Drittmiteln pro Prof.	HMWK		Finanzdaten gem. Hochschulfinanzstatistik, Personal gem. Hochschulstatistik
3.5	Anzahl der Neubewilligungen von Sonderforschungsbereichen und DFG-Graduiertenkollegs (Sprecher- bzw. Koordinationsfunktion)	Anzahl im Berichtsjahr	HS	nur Unis	
3.6	Anzahl der Fortsetzungsbewilligungen von Sonderforschungsbereichen und DFG-Graduiertenkollegs (Sprecher- bzw. Koordinationsfunktion)	Anzahl im Berichtsjahr	HS	nur Unis	
3.7	Anzahl der Neubewilligungen von ERC-Grants (alle Typen von ERC-Grants)	Anzahl	HS	nur Unis	
3.8	Anzahl der Neubewilligungen von LOEWE-Schwerpunkten (Sprecher- bzw. Koordinationsfunktion) und LOEWE-Professuren	Anzahl	HS	nur Unis	
3.9	"Highly Cited Researchers" gemessen am Fach	Anzahl der "Highly Cited Researchers" nach Web of Science	HS	nur Unis	
3.10	Forschungsstärke	Anteil der Prof., die die Kriterien für das Promotionsrecht erfüllen, an allen Prof.	HS	nur HAW	Bitte nehmen Sie als Stichtag jeweils den 01.12. eines Jahres.
3.11	Forschungsstärke	Anzahl an Promotionszentren, an denen die HS beteiligt ist.	HS	nur HAW	Bitte nehmen Sie als Stichtag jeweils den 31.12. eines Jahres.
3.12	Forschungsstärke	Anzahl an Promotionsplattformen mit Unis, an denen die HS beteiligt ist.	HS	nur HAW	Bitte nehmen Sie als Stichtag jeweils den 31.12. eines Jahres.
3.13	Preise im Bereich Forschung	Beispiele für erhaltene hochrangige Forschungspreise (z.B. Leibnizpreis, Preise von Fachgesellschaften) (max. fünf, ohne ERC und LOEWE-Prof., da gesondert erfasst)	HS		Dies ist ein Freifeld. Hier kann die jeweilige Hochschule, die aus ihrer Sicht wichtigsten Erfolge auflisten. Die vorgegebene Maximalzahl an Nennungen ist zu beachten.
3.14	Preise im Bereich künstlerischer Arbeit	Beispiele für erhaltene hochrangige Preise im Bereich Kunst (max. fünf)	HS	Kunst-HS, ggf. HAWen	Dies ist ein Freifeld. Hier kann die jeweilige Hochschule, die aus ihrer Sicht wichtigsten Erfolge auflisten. Die vorgegebene Maximalzahl an Nennungen ist zu beachten.
<b>4 Wiss. Nachwuchs</b>					
4.1	Laufende Promotionen (ohne Medizin)	Anzahl laufender Promotionen ohne Medizin	HMWK		Daten der Promotionsstatistik
4.2	Laufende Promotionen (nur Medizin)	Anzahl laufender Promotionen in der Medizin	HMWK	nur Unis	Daten der Promotionsstatistik
4.3	Abgeschlossene Promotionen (ohne Medizin)	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen ohne Medizin	HMWK		Absolventen der Prüfungsstatistik
4.4	Abgeschlossene Promotionen (nur Medizin)	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen in der Medizin	HMWK	nur Unis	Absolventen der Prüfungsstatistik
4.5	Kooperative Promotionsverfahren	Anzahl laufender Promotionen in kooperativen Promotionsverfahren	HS	nur HAW	Bitte nehmen Sie als Stichtag jeweils den 31.12. eines Jahres.
4.6	Kooperative Promotionsverfahren	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen in kooperativen Promotionsverfahren	HS	nur HAW	Bitte nehmen Sie die Summe der Promotionen innerhalb des jeweiligen Kalenderjahres.
4.7	Promotionsverfahren in Promotionszentren	Anzahl laufender Promotionen in Promotionszentren	HS	nur HAW	Bitte nehmen Sie als Stichtag jeweils den 31.12. eines Jahres.
4.8	Promotionsverfahren in Promotionszentren	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen in Promotionszentren	HS	nur HAW	Bitte nehmen Sie die Summe der Promotionen innerhalb des jeweiligen Kalenderjahres.
<b>5 Transfer</b>					
5.1	Gründungen	Anzahl der von der Hochschule unterstützten wissenschaftsbasierten Gründungsvorhaben im betreffenden Berichtsjahr	HS		
5.2	Erfindungsmeldungen	Anzahl der Erfindungsmeldungen im betreffenden Berichtsjahr	HS		
5.3	Einnahmen aus Intellectual Property	Erlöse aus Lizenz-, Options- und Übertragungsverträgen im betreffenden Berichtsjahr	HS		
5.4	Preise im Bereich Transfer	Beispiele für wettbewerblich eingeworbene Preise und Auszeichnungen im betreffenden Berichtsjahr	HS		Dies ist ein Freifeld. Hier kann die jeweilige Hochschule, die aus ihrer Sicht wichtigsten Erfolge auflisten. Die vorgegebene Maximalzahl an Nennungen ist zu beachten.
5.5	Beratung von Politik und Zivilgesellschaft	Beispielsweise Beispiele für Beratungsleistungen für Politik und Zivilgesellschaft, z.B. Wissenschaftler*innen	HS		Dies ist ein Freifeld. Hier kann die jeweilige Hochschule, die aus ihrer Sicht wichtigsten Punkte auflisten. Die vorgegebene Maximalzahl an Nennungen ist zu beachten.
5.6	Wissenschaftskommunikation	Beispielsweise Beispiele für Wissenschaftskommunikation im betreffenden Berichtsjahr (max. fünf)	HS		Dies ist ein Freifeld. Hier kann die jeweilige Hochschule, die aus ihrer Sicht wichtigsten Punkte auflisten. Die vorgegebene Maximalzahl an Nennungen ist zu beachten.
<b>6 Internationalisierung</b>					
6.1	Internationaler Austausch (Incoming)	Anzahl der bildungsgradunabhängigen non-degree-Studierenden mit einem angestrebten Hochschulabschluss	HMWK		Siehe 1.5

6.2	Internationaler Austausch (Outgoing)	Anteil der Absolvent*innen mit studienbegleitem Auslandsaufenthalten an	HMWK	Daten der Prüfungsstatistik; EF 135 -000
6.3	Internationale Absolvent*innen	Anteil der bildungsausländischer Absolvent*innen an allen Absolvent*innen	HMWK	BA-Absolventen; Definition siehe 1.5
6.4	Internationale Absolvent*innen in der RSZ im Bachelorstudium	Anzahl bildungsausländischer Absolvent*innen (Regelstudienzeit plus 2 Semester) im Bachelor	HMWK	
6.5	Internationale Absolvent*innen in der RSZ im Masterstudium	Anzahl bildungsausländischer Absolvent*innen (Regelstudienzeit plus 2 Semester) im Master	HMWK	
6.6	Internationalität des wiss./künstl. Personals	Anteil wiss./künstl. Personal mit nicht-deutscher	HMWK	kann aus Personalstatistik entnommen werden
6.7	Strategische Partnerschaften	Aufzählung der wichtigsten strategischen Partnerschaften mit ausländischen Hochschulen (max. fünf)	HS	Dies ist ein Freitext. Hier kann die jeweilige Hochschule, die aus ihrer Sicht wichtigsten Partnerschaften auflisten. Die vorgegebene Maximalzahl an Nennungen ist zu beachten.
7	<b>Diversität/Gleichstellung</b>			
7.1	Kaskadenmodell	Anteil nach Geschlecht Studierende	HMWK	Prüfungsstatistik
7.2	Kaskadenmodell	Anteil nach Geschlecht Absolvent*innen	HMWK	Prüfungsstatistik
7.3	Kaskadenmodell	Anteil nach Geschlecht Promotierende	HMWK	Prüfungsstatistik
7.4	Kaskadenmodell	Anteil nach Geschlecht Post-Doktorand*innen	HMWK	Prüfungsstatistik/Habilitationsstatistik
7.5	Kaskadenmodell	Anteil nach Geschlecht Professor*innen	HMWK	Personalstatistik
7.6	Gleichstellung im MINT-Bereich	Anteil weiblicher Studierende in den MINT-Fächern an der Gesamtzahl der MINT-Studierenden in %	HMWK	nur Units und HAWen Studierendenstatistik; MINT = FG 4 und 8
7.7	Gleichstellung im MINT-Bereich	Anteil der MINT-Absolventinnen an der Gesamtzahl der MINT-Absolventen in %	HMWK	nur Units und HAWen Prüfungsstatistik; MINT = FG 4 und 8
7.8	Gleichstellung im MINT-Bereich	Anteil der MINT-Promotoren von Frauen an der Gesamtzahl der MINT-Promotoren in %	HMWK	nur Units und HAWen Prüfungsstatistik; MINT = FG 4 und 8
7.9	Gleichstellung in Leitungsfunktionen und Gremien	Frauenanteil Präsidium, Senat, HS-Rat im betreffenden	HS	Stichtag 01.12.
7.10	Berufungen von Frauen	Anteil der neuerufenen Professorinnen gemessen an der Gesamtzahl der Berufungen p.a.	HMWK	GWK-Umfrage "Frauen in Führungspositionen"
7.11		Anzahl der erfolgreichen Bliebe Verhandlungen mit Frauen im betreffenden Berichtsjahr	HS	
8	<b>Personal</b>			
8.1	Professor*innen (ergänzt)	I:   VZA	HMWK	VZÄq
8.2	Professor*innen (ergänzt)	I:   Pers	HMWK	Personen
8.2.1	davon männlich	I:   % m Pers	HMWK	Personen
8.2.2	davon weiblich	I:   % w Pers	HMWK	Personen
8.2.3	davon divers	I:   % d Pers	HMWK	Personen; wird nur ausgewiesen, wenn nicht gegen statische Geheimhaltung verstoßen wird.
8.2.4	darunter aus dem Ausland	I:   % (Pers)	HMWK	Personen
8.3	Tenure Track-Professor*innen	I:   VZA	HMWK	VZÄq
8.4	Tenure Track-Professor*innen (ergänzt)	I:   Pers	HMWK	Personen
8.5	Wissenschaftliches, künstlerisches Personal (ohne Professor*innen)	I:   VZA	HMWK	VZÄq
8.6	Wissenschaftliches, künstlerisches Personal (ohne Professor*innen)	I:   Pers	HMWK	Personen
8.6.1	davon männlich	I:   % m	HMWK	Personen
8.6.2	davon weiblich	I:   % w	HMWK	Personen
8.6.3	davon divers	I:   % d	HMWK	Personen; wird nur ausgewiesen, wenn nicht gegen statische Geheimhaltung verstoßen wird.
8.6.4	davon befristet	I:   %	HMWK	Personen
8.6.5	davon unbefristet	I:   %	HMWK	Personen
8.7	Wissenschaftsunterstützendes Personal in Technik und Verwaltung	I:   VZA	HMWK	VZÄq
8.8	Wissenschaftsunterstützendes Personal in Technik und Verwaltung (ergänzt)	I:   Pers	HMWK	Personen
8.8.1	davon männlich	I:   % m	HMWK	Personen
8.8.2	davon weiblich	I:   % w	HMWK	Personen
8.8.3	davon divers	I:   % d	HMWK	Personen; wird nur ausgewiesen, wenn nicht gegen statische Geheimhaltung verstoßen wird.
9	<b>Finanzen</b>			
9.1	Gesamthaushalt mit Medizin (Einnahmen)	I:   Mio. Euro	HMWK	
9.2	darunter Drittmittel (Einnahmen bzw. Erträge)	I:   Mio. Euro	HMWK	
9.3	darunter Drittmittel FB Medizin (Einnahmen bzw. Erträge)	I:   Mio. Euro	HMWK	
10	<b>Nachhaltigkeit</b>			
10.1	CO2-Emissionen der Hochschule	kg je m <sup>2</sup> Nettogrundfläche und	HS	
10.2	Anteil der selbst erzeugten Energie aus erneuerbaren Energiequellen	% gemessen an der bruten Nutzenergie	HS	
10.3	Professuren mit einer klaren Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	Anzahl neu einrichteter Professuren im betreffenden Jahr mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	HS	
10.4		Anzahl bestehender Professuren im betreffenden Jahr mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	HS	

Hochschule		Lehrstuhlsdefinition	Jährliche Kennzahl / Parameter	Operationalisierung	Berichtszeitraum				
RS NR	Quelle	Inhalt	Definition	2021	2022	2023	2024	2025	
<b>1 Lehre und Studium</b>									
1.1	amt. Statistik / Studienendstatistik	Studierende (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)	Hauptf. 1, Pers.	Anzahl Studierende im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.2	amt. Statistik / Studienendstatistik	davon männlich	1.1 % m	Anzahl männliche Studierende im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.3	amt. Statistik / Studienendstatistik	welch	1.1 % w	Anzahl weibliche Studierende im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.4	amt. Statistik / Studienendstatistik	divers	1.1 % d	Anzahl divers Studierende im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.5	amt. Statistik / Studienendstatistik	Bildungsanbieterinnen (BA)	1.1 % BA	Anzahl Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit und ausländischer HZB im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.6	amt. Statistik / Studienendstatistik	Abschussquote BA	Abschussquote BA	Anzahl Absolventinnen (BA) im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.7	amt. Statistik / HMKV	Abschussquote BA	Abschussquote BA	Anzahl Absolventinnen (BA) im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.8	amt. Statistik / HMKV	Abschussquote MA	Abschussquote MA	Anzahl Absolventinnen (MA) im Promotionsstudium (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptf. 1, Pers.)					
1.9	amt. Statistik / HMKV	Betreuerrelation (rel. Assist. Personal)	Betreuerrelation (rel. Assist. Personal)	Anzahl Studierende pro wiss. Assist. Personal (VZA) (Pers. insgesamt, incl. Professoren, Relation gem. Zielvereinbarung ohne FG Medizin an Uni)					
1.10	amt. Statistik / HMKV	Betreuerrelation (Prof.)	Betreuerrelation (Prof.)	Anzahl Studierende pro Prof(VZA) (Betreuerrelation gem HSP (allew. ohne Medizin bei Stud. und Prof))					
1.11	amt. Statistik / HMKV	Studienbau BA	Studienbau BA	Durchschnittliche Studienbau von Absolventinnen im Vergleich zu Regelstudienzeit im Bachelor (Biar. 4 Semester) : Anzahl der Semester bis zum Bachelorabschluss / Anzahl der Absolventinnen					
1.12	amt. Statistik / HMKV	Studienbau MA	Studienbau MA	Durchschnittliche Studienbau von Absolventinnen im Vergleich zu Regelstudienzeit im Master (Biar. 4 Semester) : Anzahl der Semester bis zum Bachelorabschluss / Anzahl der Absolventinnen					
[1.13]	Hochschule	Didaktische Weiterbildung	Didaktische Weiterbildung	Anzahl der annehmenden Professor*innen an Disziplinenanwaltern an Professor*innen insgesamt in 1. / mind. 1 Tagesseminar					
1.14	amt. Statistik / Prüfungsstatistik	Durchlässigkeit des Studiums	Durchlässigkeit des Studiums	Anzahl Absolventinnen ohne traditionelle HZB (wie Traditionelle HZB = Def. Nach ExC (Eignungsprüfung über Qual. sonstige) Es entfällt ohne HZB (wird im HZB noch dazu gezählt)					
[1.15]	Hochschule	Durchlässigkeit des Studiums	Durchlässigkeit des Studiums	Anzahl Master-Studierende mit Bachelor-Abschluss anderer HS-Art an Master-Studierenden insgesamt, Schicht 01: amt. Statistik					
[1.16]	Hochschule	Preise im Bereich Lehre	Preise im Bereich Lehre	Beispiele für ex. verb. bewerblich eingehende Preise und Auszeichnungen im Bereich Lehre im betreffenden Berichtsjahr (max. fünf)					
1.17	amt. Statistik / Studienendstatistik	Duale Studiengänge	Duale Studiengänge	Anzahl dualer Studiengänge Bachelor-Studierende gem. Studienendstatistik mit EF 31 + 4, 5, 6, 7					
1.18	amt. Statistik / Studienendstatistik	Duale Studiengänge	Duale Studiengänge	Anzahl dualer Studiengänge Master-Studierende gem. Studienendstatistik mit EF 31 + 4, 5, 6, 7					
<b>2 Akademische Weiterbildung</b>									
2.1	amt. Statistik / Studienendstatistik	Weiterbildungsstudiengänge Bachelor	Weiterbildungsstudiengänge Bachelor	Anzahl Bachelor-Studiengänge (P/WK, # gebührenpflichtig) aus Studienendstatistik					
2.2	amt. Statistik / Studienendstatistik	Weiterbildungsstudiengänge Master	Weiterbildungsstudiengänge Master	Anzahl Master-Studiengänge (P/WK, # gebührenpflichtig) aus Studienendstatistik					
2.3	amt. Statistik / Prüfungsstatistik	Abschlüsse in Weiterbildungsstudiengängen	Abschlüsse in Weiterbildungsstudiengängen	Anzahl der Absolventinnen in Weiterbildungsstudiengängen (P/WK, # gebührenpflichtig) aus Absolventenstatistik					
[2.4]	Hochschule	Ergebnisse aus Weiterbildungsstudiengängen	Ergebnisse aus Weiterbildungsstudiengängen	Summe der Erg. in € im Berichtsjahr					
<b>3 Forschung</b>									
[3.1]	Hochschule	Profibehende Schwerpunkt in der Forschung	Profibehende Schwerpunkt in der Forschung	Bereinigung der profibehenden Forschungsschwerpunkte (nur TWR)					
3.2	amt. Statistik / Hochschulfinanzstatistik	Erwerbseinkommen (ohne Prof.)	Erwerbseinkommen (ohne Prof.)	Erwerbseinkommen aus ökonomischen Drittmitteln von Prof. (ohne EU)					
3.3	amt. Statistik / Hochschulfinanzstatistik	Drittmittel	Drittmittel	Erwerbseinkommen aus ökonomischen Drittmitteln von Prof.					
3.4	amt. Statistik / Hochschulfinanzstatistik	Drittmittel	Drittmittel	Erwerbseinkommen aus ökonomischen Drittmitteln von Prof.					
[3.5]	Hochschule	Anzahl Neubeauftragungen von SFB und DFG-Graduiertenkollegs	Anzahl Neubeauftragungen von SFB und DFG-Graduiertenkollegs	Anzahl Neubeauftragungen von Sonderforschungsbereichen und DFG-Graduiertenkollegs (Berichtsj. bzw. Koordinationsfunktion) im Berichtsjahr					
[3.6]	Hochschule	Anzahl Fortsetzungsbewilligungen von SFB und DFG-Graduiertenkollegs	Anzahl Fortsetzungsbewilligungen von SFB und DFG-Graduiertenkollegs	Anzahl Fortsetzungsbewilligungen von Sonderforschungsbereichen und DFG-Graduiertenkollegs (Sprachen bzw. Koordinationsfunktion) im Berichtsjahr					
[3.7]	Hochschule	Anzahl der Neubeauftragungen von ERC-Grants	Anzahl der Neubeauftragungen von ERC-Grants	Anzahl alle Typen von ERC-Grants					
[3.8]	Hochschule	Anzahl Neubeauftragungen von LOEWE-Schwerpunkten und LOEWE-Professuren	Anzahl Neubeauftragungen von LOEWE-Schwerpunkten und LOEWE-Professuren	Anzahl der Neubeauftragungen von LOEWE-Schwerpunkten mit Berichter. bzw. Koordinationsfunktion und LOEWE-Professuren					
[3.9]	Hochschule	"Highly Cited Researchers" nach Web of Science	"Highly Cited Researchers" nach Web of Science	Anzahl der "Highly Cited Researchers" nach Web of Science					
[3.10]	Hochschule	Anzahl der Prof., die die Kriterien für das Promotionsrecht erfüllen, an allen Prof.	Anzahl der Prof., die die Kriterien für das Promotionsrecht erfüllen, an allen Prof.	Anzahl an Promotionsstellen im Berichtsjahr					
[3.11]	Hochschule	Forschungszitate	Forschungszitate	Anzahl an Promotionsstellen im Berichtsjahr					
[3.12]	Hochschule	Forschungszitate	Forschungszitate	Anzahl an Promotionsstellen im Berichtsjahr					
[3.13]	Hochschule	Preise im Bereich Forschung	Preise im Bereich Forschung	Beispiele für erhaltene hochrangige Forschungspreise (z.B. Labors, Preise von Fachgesellschaften), max. fünf, ohne ERC und LOEWE-Prof. da besonderer Status					
[3.14]	Hochschule	Preise im Bereich künstlerischer Arbeit	Preise im Bereich künstlerischer Arbeit	Beispiele für erhaltene hochrangige Preise im Bereich Kunst (max. fünf)					
<b>4 Wiss. Nachwuchs</b>									
4.1	amt. Statistik / Promotionsstatistik	Laufende Promotionen (ohne Medizin)	Laufende Promotionen (ohne Medizin)	Anzahl laufender Promotionen ohne Medizin aus Promotionsstatistik					
4.2	amt. Statistik / Promotionsstatistik	Laufende Promotionen (nur Medizin)	Laufende Promotionen (nur Medizin)	Anzahl laufender Promotionen in der Medizin aus Promotionsstatistik					
4.3	amt. Statistik / Prüfungsstatistik	Abschlossene Promotionen (ohne Medizin)	Abschlossene Promotionen (ohne Medizin)	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen ohne Medizin Absolverenstatistik					
[4.4]	Hochschule	Kooperativer Promotionsverfahren	Kooperativer Promotionsverfahren	Anzahl laufender Promotionen in kooperativen Promotionsverfahren: Schicht 31.12. Diese Zeile ist nur von den HAW auszufüllen!					
[4.5]	Hochschule	Kooperativer Promotionsverfahren	Kooperativer Promotionsverfahren	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen in kooperativen Promotionsverfahren: Kalenderjahr Diese Zeile ist nur von den HAW auszufüllen!					
[4.6]	Hochschule	Kooperativer Promotionsverfahren	Kooperativer Promotionsverfahren	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen in kooperativen Promotionsverfahren: Kalenderjahr Diese Zeile ist nur von den HAW auszufüllen!					
[4.7]	Hochschule	Promotionsverfahren in Promotionszentren	Promotionsverfahren in Promotionszentren	Anzahl laufender Promotionen in Promotionszentren: Schicht 31.12. Diese Zeile ist nur von den HAW auszufüllen!					
[4.8]	Hochschule	Promotionsverfahren in Promotionszentren	Promotionsverfahren in Promotionszentren	Anzahl erfolgreich abgeschlossener Promotionen in Promotionszentren: Kalenderjahr Diese Zeile ist nur von den HAW auszufüllen!					
<b>5 Transfer</b>									
[5.1]	Hochschule	Gründungen	Gründungen	Anzahl der von der Hochschule unterstützten wissenschaftsbasierten Gründungen (Berichtsjahr: Erläuterung: Es wird unterschieden zwischen Gründungen, die in irgendeiner Form eine Unterstützung durch die Hochschule erhalten haben, z.B. durch Beratung, Coaching, und Gründungen, die sich ohne Hilfe der Hochschule gegründet haben. Gründungen, die von der Hochschule unterstützt wurden, sind dabei zu berücksichtigen, die sich ohne Hilfe der Hochschule gegründet haben. Die Aufgabe der Hochschulen ist es, den Punkt zu erörtern, wo aus einem Gründungsantrag eine Gründung geworden ist. Ab diesem Punkt beginnt das Feld der Wirtschaftswissenschaften und der Unternehmensentwicklung im betreffenden Berichtsjahr					
[5.2]	Hochschule	Erfindungsmeldungen	Erfindungsmeldungen	Anzahl der Erfindungsmeldungen im betreffenden Berichtsjahr					
[5.3]	Hochschule	Erträge aus Intellektueller Property	Erträge aus Intellektueller Property	Erträge aus Lizenzen, Optionen und Übertragungsvorgängen im betreffenden Berichtsjahr					
[5.4]	Hochschule	Preise im Bereich Transfer	Preise im Bereich Transfer	Beispiele für weltweit eingegangene Preise und Auszeichnungen im Bereich Transfer im betreffenden Berichtsjahr (max. fünf)					
[5.5]	Hochschule	Beispiele für erhaltene hochrangige Forschungspreise (z.B. Labors, Preise von Fachgesellschaften), max. fünf, ohne ERC und LOEWE-Prof. da besonderer Status	Beispiele für erhaltene hochrangige Forschungspreise (z.B. Labors, Preise von Fachgesellschaften), max. fünf, ohne ERC und LOEWE-Prof. da besonderer Status	Herausragende Beispiele für erhaltene hochrangige Forschungspreise (z.B. Labors, Preise von Fachgesellschaften) im betreffenden Berichtsjahr (max. fünf)					
[5.6]	Hochschule	Wissenschaftskommunikation	Wissenschaftskommunikation	Herausragende Beispiele für erhaltene hochrangige Forschungspreise (z.B. Labors, Preise von Fachgesellschaften) im betreffenden Berichtsjahr (max. fünf)					
<b>6 Internationalisierung</b>									
6.1	amt. Statistik / Studienendstatistik	Internationaler Austausch (Incoming)	Internationaler Austausch (Incoming)	Anzahl der bilinguistischen non-degree-Studierenden mit einem angestrebten HS-Abschluss im Ausland					
[6.2]	Hochschule	Internationaler Austausch (Outgoing)	Internationaler Austausch (Outgoing)	Anzahl der Absolventinnen mit studienbegleitender Auslandsaufenthalten an allen Absolventinnen					
6.3	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Internationaler Austausch (Outgoing)	Internationaler Austausch (Outgoing)	Anzahl der bilinguistischen Absolventinnen (Promotionsstudierende) an allen Absolventinnen					
6.4	amt. Statistik / Prüfungsstatistik	Internationale Absolventinnen in der RSZ im Bachelorstudium	Internationale Absolventinnen in der RSZ im Bachelorstudium	Anzahl bilinguistischer Absolventinnen (Regelstudienzeit plus 2 Semester) im Bachelor					
6.5	amt. Statistik / Prüfungsstatistik	Internationale Absolventinnen in der RSZ im Masterstudium	Internationale Absolventinnen in der RSZ im Masterstudium	Anzahl bilinguistischer Absolventinnen (Regelstudienzeit plus 2 Semester) im Master					
6.6	amt. Statistik / Personalstatistik / HMKV	Internationalität des wiss. Assistent. Personals	Internationalität des wiss. Assistent. Personals	Anzahl wiss. Assistent. Personal mit nicht-deutscher Staatsangehörigkeit im wiss. Assistent. Personal insgesamt					
[6.7]	Hochschule	Strategische Partnerschaften	Strategische Partnerschaften	Auflistung der wichtigsten strategischen Partnerschaften mit ausländischen Hochschulen (max. fünf)					
<b>7 Diversität Gleichstellung</b>									
7.1	amt. Statistik / Studienendstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Studierende männlich, alle an allen Studierenden in %					
7.2	amt. Statistik / Studienendstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Studierende weiblich, alle an allen Studierenden in %					
7.3	amt. Statistik / Studienendstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Studierende divers, alle an allen Studierenden in %					
7.4	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Absolventen an allen Absolventen in %					
7.5	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Absolventen divers an allen Absolventen in %					
7.6	amt. Statistik / Studienendstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Promovierende männlich, alle an allen Promovierenden in %					
7.7	amt. Statistik / Studienendstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Promovierende weiblich, alle an allen Promovierenden in %					
7.8	amt. Statistik / Studienendstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Promovierende divers, alle an allen Promovierenden in %					
7.9	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Postdocs männlich, alle an allen Postdocs in % (Habilitationen)					
7.10	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Postdocs weiblich, alle an allen Postdocs in % (Habilitationen)					
7.11	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Postdocs divers, alle an allen Postdocs in % (Habilitationen)					
7.12	amt. Statistik / Personalstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Professoren divers in %					
7.13	amt. Statistik / Personalstatistik / HMKV	Kaskademodell	Kaskademodell	Anteil nach Geschlecht: Professoren in %					
7.14	amt. Statistik / Studienendstatistik / HMKV	Gleichstellung im MINT-Bereich	Gleichstellung im MINT-Bereich	Anteil weiblicher Studierender in den MINT-Fächern an der Gesamtzahl der MINT-Studierenden in %					
7.15	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Gleichstellung im MINT-Bereich	Gleichstellung im MINT-Bereich	Anteil der MINT-Absolventinnen an der Gesamtzahl der MINT-Absolventen in %					
7.16	amt. Statistik / Prüfungsstatistik / HMKV	Gleichstellung im MINT-Bereich	Gleichstellung im MINT-Bereich	Anteil der MINT-Promovierenden von Frauen an der Gesamtzahl der MINT-Promovierenden in %					
7.17	Hochschule	Gleichstellung in Leitungspositionen und Gremien	Gleichstellung in Leitungspositionen und Gremien	Frauenanteil im Präsidium, Senat, HS-Rat im betreffenden Berichtsjahr					
7.18	Hochschule	GWK-Einstellung Frauen in Führungspositionen	GWK-Einstellung Frauen in Führungspositionen	Anzahl der neuereinstellenden Professorinnen gemessen an der Gesamtzahl der Berufungen o.ä.					
[7.19]	Hochschule	Erfolgreiche Bliebeverhandlungen mit Frauen	Erfolgreiche Bliebeverhandlungen mit Frauen	Anzahl der erfolgreichen Bliebeverhandlungen mit Frauen im betreffenden Berichtsjahr					
<b>8 Personal</b>									
8.1	amt. Statistik / Personalstatistik	Professor*innen (VZA)	1.1 VZA	Anzahl der Professor*innen (VZA)					
8.2	amt. Statistik / Personalstatistik	Professor*innen (Pers.)	1.1 Pers.	Anzahl der Professor*innen (Pers.)					
8.3	amt. Statistik / Personalstatistik	davon	1.1 % m	Anzahl männliche Professor*innen (Pers.)					
8.4	amt. Statistik / Personalstatistik	davon	1.1 % w	Anzahl weibliche Professor*innen (Pers.)					
8.5	amt. Statistik / Personalstatistik	davon	1.1 % d	Anzahl divers Professor*innen (Pers.)					
8.6	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (VZA)	1.1 VZA	Anzahl der teilw. Professoren (VZA)					
8.7	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (Pers.)	1.1 Pers.	Anzahl der teilw. Professoren (Pers.)					
8.8	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (Pers.)	1.1 % m	Anzahl männliche Teilw. Professoren (Pers.)					
8.9	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (Pers.)	1.1 % w	Anzahl weibliche Teilw. Professoren (Pers.)					
8.10	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (Pers.)	1.1 % d	Anzahl divers Teilw. Professoren (Pers.)					
8.11	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (Pers.)	1.1 % m	Anzahl männliche Teilw. Professoren (Pers.)					
8.12	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (Pers.)	1.1 % w	Anzahl weibliche Teilw. Professoren (Pers.)					
8.13	amt. Statistik / Personalstatistik	Teilw. Professoren (Pers.)	1.1 % d	Anzahl divers Teilw. Professoren (Pers.)					
<b>9 Finanzen</b>									
[9.1]	Hochschule	Gesamthaushalt mit Medizin (Einnahmen) in €	Gesamthaushalt mit Medizin (Einnahmen) in €	J. / Mio. Euro					
9.2	HMKV / Erlösabbudget / Hochschule	davon	davon	1.1 Mio. Euro entnommen aus "Erlösabbudget, Drittmittelfunktion gem. Clearingstelle" <b>Mass von den Kunsthochschulen ausgefüllt werden</b>					
9.3	HMKV / Erlösabbudget / Hochschule	davon	davon	1.1 Mio. Euro entnommen aus "Erlösabbudget, Drittmittelfunktion gem. Clearingstelle" <b>Mass von den Kunsthochschulen ausgefüllt werden</b>					
<b>10 Nachhaltigkeit</b>									
[10.1]	Hochschule	CO2-Emissionen der Hochschule	CO2-Emissionen der Hochschule	kg je m <sup>2</sup> Nettonutzfläche und Jahr (anders als die Nettofläche liegt dieser Wert bereits für die Produktkennzahlen vor und findet daher Verwendung)					
[10.2]	Hochschule	Anteil der selbst erzeugten Energie aus erneuerbaren Energiequellen	Anteil der selbst erzeugten Energie aus erneuerbaren Energiequellen	% gemessen an der bruten Nutzfläche					
[10.3]	Hochschule	Neue Professoren mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	Neue Professoren mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	Anzahl neu einmündender Professoren im betreffenden Jahr mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit: Schicht 01-12. Berichtsjahr					
[10.4]	Hochschule	Bestehende Professoren mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	Bestehende Professoren mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	Anzahl bestehender Professoren im betreffenden Jahr mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit: Schicht 01-12. Berichtsjahr					

Jährliche Kennzahl / Parameter						
1 Lehre und Studium						
	2021	2022	Jahr / Wintersemester			
	WS		2023	2024	2025	
1.1	Studierende (ohne Promotionsstudierende, keine Weiterbildungsstudiengänge, Hauptörer*innen ir	15.121				
	davon					
1.2	männlich	8.522				
1.3	weiblich	6.599				
1.4	divers	...				
	darunter					
1.5	Bildungsausländer*innen (BA)	2.421				
1.6	Lehramtsstudierende (BA)	-				
	Ausgangsjahr					
	14 - 16					
1.7	Abschlussquote Bachelor Gesamt in %	60,4				
	Ausgangsjahr					
	16 - 18					
1.8	Abschlussquote Master Gesamt in %	69,9				
1.9	Betreuungsrelation (wiss./künstl. Personal) in %	26,1				
1.10	Betreuungsrelation (Prof.) in %	60,4				
1.11	Durchschnittliche Studiendauer Bachelor (RSZ 6) in Semestern	7,9				
1.12	Durchschnittliche Studiendauer Master (RSZ 4) in Semestern	6,1				
[1.13]	Anteil der teilnehmenden Professor*innen an Didaktikseminaren an Professor*innen insgesamt in %	32	XXX	XXX	XXX	XXX
1.14	Anteil Absolventen mit beruflicher Qualifikation u.Ä. an Abs. Gesamt in %	3,4				
[1.15]	Anteil Masterstudierende mit Bachelorabschluss von HS anderer Art. An abs. Gesamt in %	9	XXX	XXX	XXX	XXX
[1.16]	Preise im Bereich Lehre	Text	Text	Text	Text	Text
1.17	Anzahl Duale Studiengänge Bachelor	10				
1.18	Anzahl Duale Studiengänge Master	-				
2 Wiss. Nachwuchs						
	2021	2022	Jahr / Wintersemester			
			2023	2024	2025	
2.1	Anzahl Weiterbildungsstudiengänge Bachelor	-				
2.2	Anzahl Weiterbildungsstudiengänge Master	5				
2.3	Anzahl Abschlüsse in Weiterbildungsstudiengängen	55				
[2.4]	Entgelte aus Weiterbildungsstudiengängen in €	894.485	XXX	XXX	XXX	XXX
3 Forschung						
	2020	2021	Jahr / Wintersemester			
	Text	Text	2022	2023	2024	2025
[3.1]	Profilgebende Schwerpunkte in der Forschung	Text	Text	Text	Text	Text
3.2	off. Drittmittel / Prof (€)	14.525,95				
3.3	nicht off. und sonstige Drittmittel / Prof (€)	8.306,15				
3.4	EU-Drittmittel / Prof (€)	3.253,28				
	2021	2022	2023	2024	2025	
[3.5]	Anzahl Neubewilligungen von SFB und DFG-Graduiertenkollegs	0	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.6]	Anzahl Fortsetzungsbewilligungen von SFB und DFG-Graduiertenkollegs	0	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.7]	Anzahl Neubewilligungen von ERC-Grants	0	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.8]	Anzahl Neubewilligungen von LOEWE-Schwerpunkten und LOEWE-Professuren	0	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.9]	Anzahl "Highly Cited Researchers" gemessen am Fach	0	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.10]	Anteil Prof. mit Kriterien zu Promorecht in %	9	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.11]	Anzahl Betätigungen an Promotionszentren	3	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.12]	Anzahl Betätigungen an Promotionsplattformen mit Uni	5	XXX	XXX	XXX	XXX
[3.13]	Preise im Bereich Forschung	Text	Text	Text	Text	Text
[3.14]	Preise im Bereich künstlerischer Arbeit	Text	Text	Text	Text	Text
4 Wissenschaftlicher Nachwuchs						
	2020	2021	Jahr / Wintersemester			
			2022	2023	2024	2025
4.1	Anzahl Laufende Promotionen (ohne Medizin)	1	2			
4.2	Anzahl Laufende Promotionen (nur Medizin)	-	-			
4.3	Anzahl Abgeschlossene Promotionen (ohne Medizin)	-	-			
4.4	Anzahl Abgeschlossene Promotionen (nur Medizin)	-	-			
[4.5]	Anzahl Kooperative Promotionsverfahren	64	XXX	XXX	XXX	XXX
[4.6]	Anzahl Kooperative Promotionsverfahren	7	XXX	XXX	XXX	XXX
[4.7]	Anzahl Promotionsverfahren in Promotionszentren	14	XXX	XXX	XXX	XXX
[4.8]	Anzahl Promotionsverfahren in Promotionszentren	0	XXX	XXX	XXX	XXX
5 Transfer						
	2021	2022	Jahr / Wintersemester			
			2023	2024	2025	
[5.1]	Anzahl Gründungen	31	XXX	XXX	XXX	XXX
[5.2]	Anzahl Erfindungsmeldungen	2	XXX	XXX	XXX	XXX
[5.3]	Einnahmen aus Intellectual Property in €	20.000	XXX	XXX	XXX	XXX
[5.4]	Preise im Bereich Transfer	Text	Text	Text	Text	Text
[5.5]	Beratung von Politik und Zivilgesellschaft	Text	Text	Text	Text	Text
[5.6]	Wissenschaftskommunikation	Text	Text	Text	Text	Text
6 Internationalisierung						
	2021	2022	Jahr / Wintersemester			
			2023	2024	2025	
6.1	Anzahl Internationaler Austausch (Incoming) Bildungsausländer mit 96	118				
[6.2]	Anzahl Internationaler Austausch (Outgoing)	188	XXX	XXX	XXX	XXX
6.3	Anteil Internationale Absolvent*innen an Anteil BA-Absolventen in %	11,3				
6.4	Anzahl Internationale Absolvent*innen in der RSZ+2 im Bachelorstudium	98				
6.5	Anzahl Internationale Absolvent*innen in der RSZ+2 im Masterstudium	55				
6.6	Anteil nichtdeutschen WiKü Personals an WiKü Personal in %	4,4				
[6.7]	Strategische Partnerschaften	Text	Text	Text	Text	Text
7 Diversität / Gleichstellung						
	2021	2022	Jahr / Wintersemester			
			2023	2024	2025	
7.1.1	Anteil Studierende Anteil männlich in %	56,1				
7.1.2	Anteil Studierende Anteil weiblich in %	43,9				
7.1.3	Anteil Studierende Anteil divers in %	...				
7.2.1	Anteil Absolventen Anteil männlich in %	44,4				
7.2.2	Anteil Absolventen Anteil weiblich in %	55,6				
7.2.3	Anteil Absolventen Anteil divers in %	...				
7.3.1	Anteil Promovierte Anteil männlich in %	-				
7.3.2	Anteil Promovierte Anteil weiblich in %	-				
7.3.3	Anteil Promovierte Anteil divers in %	-				
7.4.1	Anteil Post-Dok Anteil männlich in %	-				
7.4.2	Anteil Post-Dok Anteil weiblich in %	-				
7.4.3	Anteil Post-Dok Anteil divers in %	-				
7.5.1	Anteil Professoren Anteil männlich in %	63,0				
7.5.2	Anteil Professorinnen Anteil weiblich in %	37,0				
7.5.3	Anteil Professoren Anteil divers in %	-				
7.6	Anteil weiblicher MINT-Studierende in %	27,4				
7.7	Anteil weiblicher MINT-Absolventinnen in %	30,8				
7.8	Anteil weiblicher MINT-Promotionen in %	-				
7.9	Anteil Berufungen von Frauen in %	63,6				
[7.10]	Frauenanteil in Präsidium, Senat, HS-Rat in %	42	XXX	XXX	XXX	XXX
[7.11]	Anzahl Erfolgreiche Bleibeverhandlungen mit Frauen	0	XXX	XXX	XXX	XXX
8 Personal						
Jahr / Wintersemester						

	2021	2022	2023	2024	2025
8.1	Professor*innen (Vzäq)	254,2			
8.2	Professor*innen (Pers.)	270			
	davon				
8.2.1	Anteil männlich (Pers.) %	63,0			
8.2.2	Anteil weiblich (Pers.) %	37,0			
8.2.3	Anteil divers (Pers.) %	...			
	darunter				
8.2.4	Anteil aus dem Ausland (Pers.)	4,1			
8.3	Tenure Track-Professor*innen (Vzäq)	-			
8.4	Tenure Track-Professor*innen (Pers.)	-			
8.5	Wissenschaftliches, künstlerisches Personal (ohne Professor*innen) (Vzäq)	333,9			
8.6	Wissenschaftliches, künstlerisches Personal (ohne Professor*innen) (Pers.)	1.196			
	davon				
8.6.1	Anteil männlich (Pers.) %	...			
8.6.2	Anteil weiblich (Pers.) %	62,7			
8.6.3	Anteil divers (Pers.) %	37,3			
8.6.4	Anteil befristet (Pers.) %	91,5			
8.6.5	Anteil unbefristet (Pers.) %	8,5			
8.7	Wissenschaftsunterstützendes Personal in Technik und Verwaltung (Vzäq)	432,6			
8.8	Wissenschaftsunterstützendes Personal in Technik und Verwaltung (Pers.)	509			
	davon				
8.8.1	Anteil männlich (Pers.) %	36,5			
8.8.2	Anteil weiblich (Pers.) %	63,5			
8.8.3	Anteil divers (Pers.) %	...			

## 9 Finanzen

	2020	2021	Jahr / Wintersemester		2023	2024
			2022			
19.1	Gesamthaushalt mit Medizin (Einnahmen) in €	91.691.000	XXX	XXX	XXX	XXX
	darunter					
9.2	Drittmittel (Einnahmen bzw. Erträge) in €	5.707.529				
	darunter					
9.3	Drittmittel FB Medizin (Einnahmen bzw. Erträge) in €	-				

## 10 Nachhaltigkeit

	2020	2021	Jahr / Wintersemester		2023	2024
			2022			
10.1	CO2-Emissionen der Hochschule (NRF) in kg/m <sup>2</sup>	19,3				
110.2	Anteil der selbst erzeugten Energie aus erneuerbaren Energiequellen	0	XXX	XXX	XXX	XXX
110.3	Anzahl neuer Professuren mit einer klaren Denomination im Bereich Nachhaltigkeit	0	XXX	XXX	XXX	XXX
110.4	Anzahl bestehender Professuren im betreffenden Jahr mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltig	0	XXX	XXX	XXX	XXX

### Sonstige Anmerkungen

Preise (1.16, 3.13, 3.14, 5.4): Angabe von Preisen soweit diese von den Preisträger/-innen an die zentrale Verwaltung gemeldet wurden. Professor/-innen mit

Kriterien für das Promotionsrecht (3.10): In Promotionszentren unter Beteiligung der FRA-UAS sind an der Hochschule 22 Professoren/-innen gelistet, inkl. noch betreuender beurlaubter/pensionierter Professor/-innen, davon vier noch nicht als Mitglieder genehmigt (Stichtag 31.12.) Eine flächendeckende Erhebung unter sämtlichen Professuren in Bezug auf potentielle Erfüllung von Kriterien für die Mitgliedschaft in einem Promotionszentrum ist nicht zu leisten, da diese nur mit freiwilliger, erheblicher Mitarbeit der Professor/-innen möglich ist (bspw. liegen die Angaben zu Juniorprofessuren, zur Publikationsgeschichte sowie zur Erfahrung bei der Promotionsbetreuung nur lückenhaft vor). Insgesamt ist die individuelle Analyse der Forschungsstärke zu aufwendig und hat im Ergebnis eine zu geringe „Halbwertszeit“, um sie außerhalb der Erstellung eines konkreten Antrags auf Mitgliedschaft in einem Promotionszentrum für alle Professuren gleichzeitig vornehmen/dauerhaft vorhalten zu können. Kooperative Promotionen (4.5, 4.6): Die Daten zu kooperativen Promotionen basieren zwangsläufig auf freiwilligen Angaben der Beteiligten und sind als beste Schätzung am heutigen Tag anzusehen. Unter „erfolgreich abgeschlossenen (kooperativen) Promotionen“ verstehen wir die im Berichtszeitraum erfolgreich **verteidigten** Promotionen. Erfolgreiche Bleibeverhandlungen mit Frauen (7.11): Es wurde im Jahr 2021 keine Bleibeverhandlung mit einer Frau geführt. Dies ist jedoch auch ein Zeichen der Zufriedenheit der Professorinnen, die sich nicht wegbewerben. Gesamthaushalt (9.1): kamerale Einnahmen, ohne verwendbare Rücklagen

CO2-Emissionen (10.1): Die Zahl 19,3 weicht von der Zahl der Hochschule ab (gemäß Bericht des HIS beträgt die Zahl der Emissionen 15,0). Anteil

der selbst erzeugter Energie aus erneuerbaren Energiequellen (10.2): Der Anteil beträgt an der Frankfurt UAS 0,1%, die Zahl ist aufgrund der Zellenformatierung nicht sichtbar. Anzahl an Professuren

mit klarer Denomination im Bereich Nachhaltigkeit (10.3, 10.4): im Jahr 2021 wurden 6 Nachhaltigkeits-AGs gegründet, denen 25 Professor\*innen angehören.